



Die Tür

Fistandantilus hat Folgendes geschrieben: Mir gefällt Dein Text und auch der Humor. Am Anfang dachte ich, oh Mann, das ist ja purer Infodump, als wäre man in einem Rollenspiel (manche Leute sollen ja so ganze Bücher schreiben). Die Tatsache, dass man sich eben wirklich in einem RPG befunden hat, hat mich amüsiert und bewogen weiterzulesen. Die Stelle, als die Nymphe erstmal ins Zimmer kotzt, finde ich klasse :-)

Vielen Dank, es freut mich, dass mein Text Dir grundlegend gefallen hat.

Fistandantilus hat Folgendes geschrieben: Sprachlich ist es rund, Kleinigkeiten gibt es natürlich immer zu verbessern oder zu schleifen. Zum Beispiel dieses voll´ oder böś. Zum einen ist das ein falscher Apostroph, beim Weglassen von Buchstaben nimmt man '. Zum anderen ist es überhaupt nicht nötig, schreib doch einfach "voller" und "böse". Und bei den drei Auslassungspunkten kommen Leerzeichen hinein.

Also nicht: Leon...das echte Leben

Sondern: Leon ... das echte Leben

Außer man kürzt damit ein Wort ab, dann sieht es so aus: W... was seid ihr?

Für diese Hilfe danke ich dir sehr, das mit den Apostroph und den Punkten wusste ich nicht, werde es aber bei zukünftigen Texten versuchen zu beachten.

Fistandantilus hat Folgendes geschrieben: Was man bemängeln kann, wäre das Klischee, das Du bedienst: Fabelwesen kommen in die reale Welt und teilen dem Prota mit, er wäre ein Prinz und eine jenseitige Welt harre auf seine Rückkehr. Das ist schon sehr abgedroschen. Aber vielleicht ist es ja ganz bewusst von Dir so eingesetzt, um es komplett in Richtung einer Parodie zu lenken.

Genau, das Klischee ist mir bewusst, ich erfinde hier nichts Neues. Die Welt, die hinter der Tür ins Königreich Eventyr steckt, ist in meinem Kopf eine klar parodistische. Die Nymphe Nylla mit dem Alkoholproblem stellt da nur den Anfang dar. Das käme aber bloß zum Tragen, wenn ich weitere Geschichten im selben Universum schreiben würde.

Fistandantilus hat Folgendes geschrieben: Mir hat Dein Einstand jedenfalls Spaß gemacht.

Das freut mich sehr. Vielen Dank und beste Grüße
Seth

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).